Herren Verbandsoberliga Gr. 1

TTC Ottenbronn : VfL Herrenberg
Sonntag, 19.03.2023, 13:00 Uhr

Sieg für den TTC Ottenbronn in der Herren Verbandsoberliga Gr. 1

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TTC Ottenbronn im Spiel der Herren Verbandsoberliga Gr. 1 gegen den VfL Herrenberg fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 16. Saisonspiel am Sonntagnachmittag davon, dass der VfL Herrenberg mit einem Ersatzpieler antrat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Genügend spielerische Mittel hatten Schmidl / Tomsic letztlich an der Hand, um sich gegen El Haj Ibrahim / Hiemann durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schönhaar / Hering war für Sverdlik / Jäger letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Krumtünger / Krumtünger konnten im Spiel gegen Sanfilippo / Reger dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Christoph Schmidl zwar einen Satz abgeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Andrew Schönhaar aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte am Nachbartisch Alexander Sverdlik beim 3:2 gegen Mahmoud El Haj Ibrahim, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte wenig später Christian Tomsic beim 7:11, 11:7, 11:13, 13:11, 12:10 gegen Domenico Sanfilippo zu verrichten. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Völlig ungefährdet war der Sieg von Michael Jäger gegen Max Hering nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 5:11, 11:7, 11:5 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Sebastian Krumtünger beim 2:3 gegen Finn Hiemann leisten. Am Ende verlor er das Match trotz einer im Vorfeld enormen Favoritenstellung jedoch knapp. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Zwar brachte Max Reger Michael Krumtünger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Michael Krumtünger mit 3:1 durch. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TTC Ottenbronn und des VfL Herrenberg in die Box. Probleme zu Beginn des Spiels musste Christoph Schmidl zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von El Haj Ibrahim nun 12 Siege bei 14 Niederlagen aus. Alexander Sverdlik versäumte es danach hingegen mit einem 1:3 gegen Andrew Schönhaar, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Christian Tomsic bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Max Hering noch ab und quittierte ein 2:3. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hering zu Ende ging. Mittlerweile stand es damit 8:4. Keine Chancen ließ indes Michael Jäger bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Domenico Sanfilippo. Da gab es nichts zu rütteln. Seit Beginn der Serie hat Sanfilippo damit nun 5 Siege bei gleichzeitig 18 Niederlagen zu verzeichnen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (21:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Ottenbronn nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC 1946 Weinheim II am 02.04.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des VfL Herrenberg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.04.2023 gegen die TTSF Hohberg II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TTC Ottenbronn

Doppel: Schmidl / Tomsic 1:0, Sverdlik / Jäger 0:1, Krumtünger / Krumtünger 1:0

Einzel: C. Schmidl 2:0, A. Sverdlik 1:1, C. Tomsic 1:1, M. Jäger 2:0, S. Krumtünger 0:1, M. Krumtünger 1:0

VfL Herrenberg

Doppel: Schönhaar / Hering 1:0, El Haj Ibrahim / Hiemann 0:1, Sanfilippo / Reger 0:1

Einzel: M. Ibrahim 0:2, A. Schönhaar 1:1, M. Hering 1:1, D. Sanfilippo 0:2, M. Reger 0:1, F. Hiemann 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (21:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").